

**KANTONSSPITAL
WINTERTHUR**

Sozialberatung

Brauerstrasse 15
Postfach 834
CH-8401 Winterthur
Tel. +41 (0)52 266 21 21
Fax +41 (0)52 266 45 24
sozialberatung@ksw.ch
www.ksw.ch

Brücke zum Alltag

Kontakt/Erreichbarkeit

Bürozeiten

Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr

Das Pflegefachpersonal kann Ihnen die zuständige Sozialarbeiterin oder einen Sozialarbeiter vermitteln.

Wir beraten Sie am Patientenbett, am Telefon oder in unseren Büros.



Liebe Patientinnen, liebe Patienten, liebe Angehörige

Ein Spitalaufenthalt wirft viele Fragen auf und kann einschneidende Veränderungen im Alltag mit sich bringen.

Wir beraten und unterstützen Sie. In einem persönlichen Gespräch zeigen wir Möglichkeiten auf, wie der Alltag trotz Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit bewältigt werden kann. Für die Zeit nach dem Spitalaufenthalt suchen wir gemeinsam mit Ihnen die geeignete Anschlusslösung und leiten die entsprechenden Massnahmen ein. Als Beratungsstelle mit Dienstleistungsangebot verstehen wir uns als «Brücke zum Alltag».

Unser Team besteht aus diplomierten Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern sowie einer Sekretärin. Als eigenständige Fachgruppe gehört die Sozialberatung zu einem modernen, interdisziplinären Behandlungsteam. Wir vernetzen soziale und gesundheitliche Dienstleistungen innerhalb und ausserhalb des Spitals und leisten dadurch auch einen Beitrag zur Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen. Unser berufliches Selbstverständnis basiert unter anderem auf einer ganzheitlichen Sichtweise von körperlichen, psychischen und sozialen Faktoren sowie auf dem Prinzip der Freiwilligkeit. Ausserdem baut es auf dem ressourcenorientierten Ansatz der «Hilfe zur Selbsthilfe» auf. Wir sind verpflichtet, das Berufsgeheimnis zu wahren.



Einige Situationen – und was wir Ihnen dazu anbieten ...

«Ich kann zu Hause nicht mehr alles selber erledigen.»

Wir informieren über Spitexdienste (Krankenpflege, Haushaltshilfe, Mahlzeitendienst) sowie Transporte und unterstützen Sie bei der Organisation dieser Dienstleistungen.

«Eine Rückkehr nach Hause kommt zu früh.»

Wir organisieren Ihren Rehabilitationsaufenthalt in der Klinik, eine Übergangslösung im Pflegeheim oder vermitteln Ihnen einen Erholungsaufenthalt im Kurhaus.

«Ich kann gar nicht mehr nach Hause zurückkehren.»

Wir beraten und helfen bei der Platzierung in einem Pflegeheim oder bei der Suche nach anderen Wohnformen.

«Ich weiss nicht, ob meine Versicherung das bezahlt.»

Wir klären und beraten bei Fragen zu Krankenkasse und Unfallversicherung, AHV/IV, EL, Arbeitslosenversicherung, Taggeldversicherung etc.

«Mir ist während meiner Abwesenheit gekündigt worden.»

Wir informieren Sie über Rechte und Pflichten, welche den Arbeitsplatz betreffen, und vermitteln Ihnen bei Bedarf Adressen von Rechtsauskunftsstellen.

«Ich brauche längerfristig eine Anlaufstelle, an die ich mich mit meinen Fragen wenden kann.»

Wir arbeiten mit vielen externen Beratungsstellen und Institutionen zusammen wie z.B. Pro Senectute, Fachstelle für Alkoholprobleme, Krebsliga, Sozialberatung, Jugendsekretariat etc.

«Ich wünsche ein klärendes Gespräch über die Zeit nach dem Spitalaufenthalt.»

Wir organisieren und leiten für Sie ein Gespräch, an dem die relevanten Bezugspersonen (Angehörige, Arzt, Pflegefachpersonal etc.) teilnehmen, um Ihnen geeignete Möglichkeiten für die Zeit nach dem Spitalaufenthalt aufzuzeigen.